

Pflanzenschutzempfehlung Kirschen 2025 für Franken – Stand: 31.01.2025

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

*Knospenaufbruch /
Vorblüte*



Funguran progr.
Kumulus WG
Para Sommer

Blühbeginn



Switch, Flint, Teldor, Belanty, Scala
XenTari

Vollblüte



Nachblüte



Score oder Belanty
Teppeki oder
Movento SC 100

4 - 3 Wo. v. Ernte



Luna Experience
Kumar

3 - 2 Wo. v. Ernte



Mospilan SG
Luna Experience

2 - 1 Wo. v. Ernte



Mospilan SG
Exirel*

Pflanzenschutzempfehlung Zwetschgen 2025 für Franken – Stand: 31.01.2025

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

*Knospenaufbruch /
Vorblüte*



Funguran progr.
Kumulus WG
Para Sommer
Teppeki

Blüte



Switch, Flint, Belanty,
Scala
Mimic, XenTari

Nach dem Abblühen



Score oder Belanty
Mospilan SG

*~ 4 Wochen
vor Ernte*



Kumar

*~ 2 Wochen
vor Ernte*



Exirel / Minecto One

Luna Eperience

*~ 1 Woche
vor Ernte*



Exirel*

Kanemite SC^, Kiron^

* sofern Notfallzulassung erteilt wird

^ nur bei Spinnmilbenproblemen

Änderungen sind kurzfristig möglich. Aktuelle Hinweise finden Sie hierzu unter: www.frankenobst-gmbh.de und www.aelf-kw.bayern.de.

Gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung: AELF Kitzingen-Würzburg, LRA Forchheim, Franken Obst GmbH, Absatzgenossenschaft Sommerhausen

Pflanzenschutzempfehlung Kirschen 2025 für Franken – Stand: 31.01.2025

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

Stadium	Präparat Zulassungsende (ZE) ²⁾ Aufbrauchfrist (AF) ²⁾	Schädling / Krankheit	Wirkstoff(e)	Aufwand (l/kg) je ha u. m Kronenhöhe / *je 10.000 m ² LWF	Wartezeit (Tage)	Maximale Anzahl An- wendungen
Vor der Blüte	Cuprozin Progress - ZE: 30.09.2025	Pilzliche Blattfleckererreger, Monilia	Kupferhydroxid	1,4 l	F	3
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2025		Kupferhydroxid	1,0 kg	F	3
	Kumulus WG – ZE: 15.04.2026	Gallmilben	Netzschwefel	2,0 kg	14	5
	Para Sommer – ZE: 15.08.2026	Schildläuse, Wintereier versch. Schädfl.	Paraffinöl	15 l	F	1
Blüte	Switch – ZE: 31.12.2026	Monilia	Fludioxonil + Cyprodinil	0,2 kg	14	2
	Teldor – ZE: 31.12.2031	Monilia	Fenhexamid	1 kg *	3	4
	Flint – AF: 30.12.2025	Monilia, Gnomonia	Trifloxystrobin	0,167 kg	7	1
	Belanty – ZE: 20.03.2030	Monilia	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
	Scala – ZE: 15.03.2026	Monilia	Pyrimethanil	1 l *	3	2
	Kumar ¹⁾ – ZE: 31.08.2025	Monilia	Kaliumhydrogencarb.	1,5 kg	1	6
	XenTari, u.a. – ZE: 30.04.2025	Frostspanner	Bacillus thuringiensis	0,5 kg	8	2
	Mimic ⁶⁾ – ZE: 31.05.2025		Tebufenozid	0,25 l	74 / F ⁶⁾	1
	Direkt nach Blüte	Exirel [#] – ZE: 14.09.2027	Frostspanner / *Kirschfruchtstecher	Cyantraniliprole	0,25 l	7
Teppeki – ZE: 31.08.2027		Kirschenlaus	Flonicamid	0,07 kg	14	2
Movento SC 100 ⁵⁾ – AF: 30.10.2025		Blattläuse / Schildläuse	Spirotetramat	0,5 / 0,75 l	21	2
Score – ZE: 15.03.2027		Gnomonia, Schrotsch. Sprühfl., Schorf	Difenoconazol	0,075 l	14	3
Belanty – ZE: 20.03.2030		(Nebenwirkung Schrotsch. Sprühfl.)	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
Fruchtentwicklung	Luna Experience – ZE: 30.06.2027	Monilia, Gnomonia, Schrotsch, Sprühfl.	Fluopyram + Tebuconazole	0,2 l	7	2
	Kumar ¹⁾ ⁰ – ZE: 31.08.2025	Monilia	Kaliumhydrogencarb.	1,5 kg	1	6
	Kumulus WG – ZE: 15.04.2026	Sprühflecken	Netzschwefel	2,0 kg	14	5
Ca. 2-3 Wo. vor Ernte	Mospilan SG ⁴⁾ – ZE: 28.02.2025	Kirschfruchtfliege	Acetamiprid	0,125 kg	7	2
Ca. 1-2 Wo. vor Ernte	Mospilan SG ⁴⁾ – ZE: 28.02.2025	Kirschfruchtfliege	Acetamiprid	0,125 kg	7	2
Ca. 1-2 Wo. vor Ernte	Exirel [#]	Kirschessigfliege	Cyantraniliprole	0,375 l	7	2
Nach der Ernte	Kiron ³⁾ – ZE: 15.06.2027	Spinnmilben ³⁾	Fenpyroximat	0,75 l	21	1
	Kanemite SC ³⁾ – ZE: 15.11.2027		Acequinocyl	0,625 l	21	1
	Delan WG – ZE: 31.01.2028	Pilzliche Blattfleckererreger	Dithianon	0,25 kg	21	3
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2025		Kupferhydroxid	1,0 kg	F	3

* Sofern Notfallzulassung erteilt wird. # Das Mittel ist bienengefährlich B1. + Zwangsläufig eintretenden Nebenwirkung. ⁰ Nicht rückstandsrelevant.

Hinweise:

¹⁾ Nicht auf nasse Bäume spritzen und nicht mit Netzschwefel mischen! ²⁾ Nach Zulassungsende (ZE) gilt in der Regel eine Abverkaufsfrist von 6 Monaten bzw. eine Aufbrauchfrist (AF) von insgesamt 18 Monaten. Nach Ende der Aufbrauchfrist besteht Anwendungsverbot. ³⁾ Spinnmilbenentwicklung ab der Blüte kontrollieren! Bei notwendigen Behandlungen im Vorerntebereich Beratung kontaktieren! ⁴⁾ Keine Anwendung in Kombination mit Netzmitteln (Auflage VV553). Das Mittel darf an blühenden Pflanzen und an Pflanzen, die von Bienen befliegen werden, nicht in Mischung mit Azol-Fungiziden angewendet werden (Auflage NB 6612/6613). ⁵⁾ Gegen Blattläuse (0,5 l) – jährlicher Einsatz möglich; gegen Schildläuse (0,75 l) – Einsatz nur alle 2 Jahre auf der gleichen Fläche zulässig. ⁶⁾ Aufgrund der langen Wartezeit von 74 Tagen bei Süßkirschen wird ein Einsatz nur noch bei Sauerkirschen (hier Wartezeit F / bis Blühende) empfohlen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate ergeben könnten, wird nicht übernommen. Für den Anwender von PS-Mitteln ist die Gebrauchsanweisung verbindlich. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Aktuelle Hinweise finden Sie hierzu unter: www.frankenobst-gmbh.de und www.aelf-kw.bayern.de.

Vermeiden Sie bitte: Abdrift auf Nachbarkulturen und frühreifende Sorten. Techn. Restmengen im Pflanzenschutzgerät. Überdosierung von Pflanzenschutzmitteln. Unnötige Behandlungen. Pflanzenschutzbehandlungen nicht bei großer Hitze, sondern am besten in den frühen Morgenstunden durchführen!

Gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung: AELF Kitzingen-Würzburg, LRA Forchheim, Franken Obst GmbH, Absatzgenossenschaft Sommerhausen

Pflanzenschutzempfehlung Zwetschgen 2025 für Franken – Stand: 31.01.2025

- Strategie zur Rückstandsminimierung -

Stadium	Präparat Zulassungsende (ZE) ²⁾ Aufbrauchfrist (AF) ²⁾	Schädling / Krankheit	Wirkstoff(e)	Aufwand (l/kg) je ha u. m Kronenhöhe / *je 10.000 m ² LWF	Wartezeit (Tage)	Maximale Anzahl An- wendungen
Vor der Blüte	Cuprozin Progress - ZE: 30.09.2025	Pilzliche Blattfleckererreger, Narren- und Taschenkrankheit	Kupferhydroxid	1,4 l/ha u. m KH	F	3
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2025		Kupferhydroxid	1,0 kg	F	3
	Kumulus WG – ZE: 15.04.2026	Gallmilben	Schwefel	1,5 kg	14	5
	Para Sommer – ZE: 15.08.2026	Schildläuse, Wintererier versch. Schädl.	Paraffinöl	15 l	F	1
	Tepeki – ZE: 31.08.2027	Kleine Pflaumenblattlaus	Flonicamid	0,07 kg	14	2
Blüte	Switch – ZE: 31.12.2026	Monilia	Fludioxonil + Cyprodinil	0,3 kg	14	2
	Flint – AF: 30.12.2025	Monilia	Trifloxystrobin	0,167 kg	7	1
	Belanty – ZE: 20.03.2030	Monilia	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
	Scala – ZE: 15.03.2026	Monilia	Pyrimethanil	1 l *	3	2
	Kumar ¹⁾⁰ – ZE: 31.08.2025	Monilia	Kaliumhydrogencarbonat	1,5 kg	1	6
	XenTari, u.a. – ZE: 30.04.2025	Frostspanner	Bacillus thuringiensis	0,5 kg	8	2
	Mimic – ZE: 31.05.2025		Tebufozid	0,25 l	F	2
Direkt nach Blüte	Exirel [#] – ZE: 14.09.2027	Frostspanner / *Kirschfruchtstecher	Cyantraniliprole	0,25 l	7	2
	Mospilan SG ⁴⁾ – ZE: 28.02.2025	Pflaumensägewespe	Acetamiprid	0,125 kg	14	2
	Score – ZE: 15.03.2027	Schrotschuß	Difenoconazol	0,075 l	14	3
	Belanty – ZE: 20.03.2030	Monilia (Nebenwirkung Schrotschuß)	Mefentrifluconazole	1 l *	3	2
Fruchtentwicklung	Luna Experience – ZE: 30.06.2027	Monilia, Schrotsch, Pflaumenrost	Fluopyram + Tebuconazole	0,2 l	7	2
	Kumar ¹⁾⁰ – ZE: 31.08.2025	Monilia	Kaliumhydrogencarb.	1,5 kg	1	6
	Kumulus WG – ZE: 15.04.2026	Pflaumenrost	Netzschwefel	2,0 kg	14	5
	Movento SC 100 ⁵⁾ – AF: 30.10.2025	Blattläuse / Schildläuse	Spirotetramat	0,5 / 0,75 l	21	2
Ab ca. 4 Wo. vor Ernte	Exirel [#] - ZE: 14.09.2027	Pflaumenwickler	Cyantraniliprole	0,25 l	7	1
	Minecto One [#] - ZE: 14.09.2027	Pflaumenwickler	Cyantraniliprole	0,0625 kg	7	1
Ca. 1 Wo. vor Ernte	Exirel ^{#*}	Kirschessigfliege	Cyantraniliprole	0,375 l	7	2
Nach der Ernte	Kiron ³⁾ – ZE: 15.06.2027	Spinnmilben ³⁾	Fenpyroximat	0,75 l	21	1
	Kanemite SC ³⁾ – ZE: 15.11.2027		Acequinocyl	0,625 l	21	1
	Flint – AF: 30.12.2025	Pflaumenrost	Trifloxystrobin	0,167 kg	7	1
	Funguran Progress - ZE: 30.09.2025		Kupferhydroxid	1,0 kg	3	3

* Sofern Notfallzulassung erteilt wird. # Das Mittel ist bienengefährlich B1. + Zwangsläufig eintretenden Nebenwirkung. ⁰ Nicht rückstandsrelevant.

Hinweise:

¹⁾ Nicht auf nasse Bäume spritzen und nicht mit Netzschwefel mischen! ²⁾ Nach Zulassungsende (ZE) gilt in der Regel eine Abverkaufsfrist von 6 Monaten bzw. eine Aufbrauchfrist (AF) von insgesamt 18 Monaten. Nach Ende der Aufbrauchfrist besteht Anwendungsverbot. ³⁾ Spinnmilbenentwicklung ab der Blüte kontrollieren! Bei notwendigen Behandlungen im Vorerntebereich Beratung kontaktieren! ⁴⁾ Keine Anwendung in Kombination mit Netzmitteln (Auflage VV553). Das Mittel darf an blühenden Pflanzen und an Pflanzen, die von Bienen befliegen werden, nicht in Mischung mit Azol-Fungiziden angewendet werden (Auflage NB 6612/6613). ⁵⁾ Gegen Blattläuse (0,5 l) – jährlicher Einsatz möglich; gegen Schildläuse (0,75 l) – Einsatz nur alle 2 Jahre auf der gleichen Fläche zulässig.

Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate ergeben könnten, wird nicht übernommen. Für den Anwender von PS-Mitteln ist die Gebrauchsanweisung verbindlich. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Aktuelle Hinweise finden Sie hierzu unter: www.frankenobst-gmbh.de und www.aelf-kw.bayern.de.

Vermeiden Sie bitte: Abdrift auf Nachbarkulturen und frühreifende Sorten. Techn. Restmengen im Pflanzenschutzgerät. Überdosierung von Pflanzenschutzmitteln. Unnötige Behandlungen. Pflanzenschutzbehandlungen nicht bei zu großer Hitze, sondern am besten in den frühen Morgenstunden durchführen!

Gemeinsame Pflanzenschutzempfehlung: AELF Kitzingen-Würzburg, LRA Forchheim, Franken Obst GmbH, Absatzgenossenschaft Sommerhausen